

Kurstermine

Implant Studio – Digitale Implantatplanung

Referent: ZTM Thomas Riehl
3Shape Germany GmbH
Tel.: +49 211 336720-10
info@3shape.com

23.03.2023 → Webinar

Noritake CZR pink and white – Gingiva Case

Referent: ZTM Moritz Pohl
Gold Quadrat GmbH
Tel.: +49 511 449897-0
info@goldquadrat.de

24./25.03.2023 → Falkensee
(bei Berlin)

OnyxCeph³ 7: Ortho Apps – Intensivkurs

Referenten: Dr. Alexander Keller,
André Kranzusch
Orthodontic Software Consulting
Tel.: +49 163 1324237
info@osc-kranzusch.de

24./25.03.2023 → Düsseldorf

CAD-CAM Advanced – Sintron-Teleskope, großspannig oder einzeln

Referent: ZT Jürgen Schönthal
Amann Girmbach, Tel.: +49 7231 957-100
germany@amanngirmbach.com

31.03.2023 → Hohen-Neuendorf

Tif®-Totalprothetik in Funktion

Referentin: ZTM Steffi Knopp
Institut des Zahntechnikerhandwerks
Tel.: +49 5131 477357, www.izn-nord.de

11./12.04.2023 → Garbsen

Das altersgerechte Schichtkonzept

Referent: ZTM Björn Maier
Kulzer GmbH, Tel.: +49 6181 9689-2581
Veranstaltungsmanagement@kulzer-dental.com

20./21.04.2023 → Gera

Micro-Veneering und Stain & Glaze

Referentin: ZTM Kathleen Geida-Kopsch,
BEGO GmbH
Tel.: +49 421 2028-0, info@bego.com

03.05.2023 → Bremen

Meistervorbereitung: Fachlehrgang Teile I und II

Referenten: ZTM Jens Diedrich,
ZTM Markus Beyer, IZN Nord e.V.
Tel.: +49 5131 4773-57/58
www.izn-nord.de

08.09.2023 – 02.08.2025 → Garbsen

Weltweite Maßstäbe in der CAD/CAM-Technologie



Unter dem Slogan „Discover the story behind your smile“ feierte die imes-icore vor Kurzem ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Die Begeisterung für hochwertige Produkte im Dentalbereich bringt das Unternehmen mit dem Leitsatz „Leading technology“ zum Ausdruck. Nach der Gründung durch den noch heutigen CEO Christoph Stark im Jahr 2002, gingen aus dem Unternehmen einige der heute als weltweiter Standard geltenden Entwicklungen im Markt hervor.

Bereits im Gründungsjahr entwickelte die imes-icore GmbH die ersten dentalen vollwertigen CAD/CAM-Frässysteme für Labore, welche aus dem damaligen Modellscanner „es1“, einer eigenen CAD/CAM-Applikation und den ersten Fräs-/Schleifmaschinen bestanden. Damit aber noch nicht genug: Auf der IDS 2003 wurde der erste vorgesinterter Zirkon-Blank vorgestellt. Eine Revolution für die dentale CAD/CAM-Technologie! Auch zukünftig kann mit innovativen Technologien gerechnet werden. Dazu bietet in diesem

Jahr die IDS 2023 einen spektakulären Rahmen. Neue technologische Highlights, wie die neue 350i X PRO für High-Speed-Bearbeitung, können Besucher am Messestand erleben. Die neueste BUS-Steuerungstechnologie, kombiniert mit Hochgeschwindigkeitsalgorithmen in Echtzeit, Polymer-Maschinenbett und der neuen „Smart-Control“ Steuerungssoftware, runden das High-End-System ab und ermöglichen neue Dimensionen für die Hochgeschwindigkeitsbearbeitung bei perfekten Oberflächen.

Für Praxislabore stellt die imes-icore GmbH mit der CORiTEC one+ das erste offene 5-Achs-System mit voll automatisiertem Workflow vor. Mit seinen fünf Achsen und dem reibungslosen Arbeitsablauf bildet die Maschine einen Maßstab für schnellere Bearbeitung von Blöcken, Premilled Abutments und Blanks.

Weiterhin wird mit dem „DentalSmartMarket“ eine völlig neue digitale Plattform vorgestellt, die mit vielfältigen Funktionalitäten Kunden, Händ-

ler und Partner in einem starken digitalen Netzwerk verbindet. Hier finden die Beteiligten alle benötigten dentalen CAD/CAM-Informationen zu den Systemen, Produktionstechnologien, Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen, die über das Netzwerk zusammengeführt werden. Das Ergebnis – den Workflow der Zahnersatz-Herstellung einfacher und schneller zu gestalten und somit Kosten zu sparen – ist überzeugend.

Ein Besuch des Messestandes auf der IDS in Halle 10.2, Stand P028/R029 lohnt sich also, um sich über die neuesten CAD/CAM-Technologien zu informieren.

imes-icore® GmbH
info@imes-icore.de
www.imes-icore.com

Composite-Provisorien aus dem 3D-Drucker

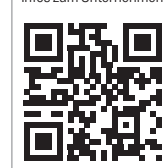
Mit seiner neuesten Materialentwicklung erweitert der Cuxhavener Dentalmaterialhersteller VOCO sowohl den Nutzen der additiven Fertigung als auch das Portfolio der V-Print-Familie: Mit V-Print c&b temp bietet VOCO eine praktische Lösung zur Herstellung auch mehrgliedriger temporärer Versorgung bei komplexer prothetischer Therapie im digitalen Workflow an. Im Rahmen einer provisorischen Gesamtrehabilitation können Patienten dank digitaler Entwürfe schon vor der Behandlung miteinbezogen werden. Die Restauration wird digital geplant, entworfen und visualisiert – mit vorhersehbarstem Ergebnis. Dank der additiven Fertigung, die nahezu grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten erlaubt, erhalten Patienten so langlebige Provisorien mit hoher Passgenauigkeit.

Hochgefülltes Composite mit viel Flexibilität
Provisorien aus V-Print c&b temp sind Restaurationen mit erweiterten Möglichkeiten, wie individuelles Charakterisieren oder bei Bedarf einfaches Reparieren oder Formanpassungen mit

Composite im Verlauf der Behandlung. Die hohe Oberflächenqualität ermöglicht einfaches Bearbeiten und Polieren. Transluzenz und natürliche Fluoreszenz von V-Print c&b temp übertreffen alle ästhetischen Ansprüche an eine provisorische Restauration. V-Print c&b temp ist ein hochgefülltes Composite der Medizinproduktklasse IIa. Die physikalischen Eigenschaften wie hohe Biegefestigkeit (132 MPa), geringe Abrasion (119 µm) und niedrige Wasseraufnahme (18 µg/mm³) machen V-Print c&b temp auch zum idealen Langzeitprovisorium.

IDS Halle 10.2: Stand N010/O019, N020/O029
Halle 5.2: Stand C040

Infos zum Unternehmen



VOCO GmbH
Tel.: +49 4721 719-0
www.voco.dental



Passt, klickt, sitzt – TK-Snap Digital



Während der letzten Jahre haben wir intensiv daran gearbeitet, eine für die digitale CAD/CAM-Fertigung optimierte Version unseres bewährten TK-Snap Systems zu entwickeln. Heute können wir Ihnen einen wahren Garant der Sicherheit für Ihre Doppelkronen im digitalen Workflow an die Hand geben, ganz im Sinne der bewährten Si-tec Qualität. Nicht ohne Grund steht heutzutage der Firmenname in der Dentalbranche für „Sichere Technik“. Das TK-Snap System wurde seit Einführung Anfang der 1990er-Jahre millionenfach erfolgreich verbaut. Laborseits überzeugt die einfache Herstellung der Prothese mit Spielpassung sowie die geringen Material- und Laborkosten. Patienten schätzen die Gewissheit des korrekten Eingliederns der Prothese durch den hörbaren „Klick“ und der

Zahnarzt den einfachen, schnellen und kostengünstigen Austausch des konfektionierten Retentionselements.

Was heißt das für Sie?

Die Verarbeitung im digitalen Workflow gestaltet sich entscheidend einfacher als in der analogen Fertigung.

Ein standardisierter 1 mm Torusfräser reicht, um die Aufnahme für die weiterentwickelten CoCr-Sekundärteile passgenau auszufräsen. Das Sekundärteil erhält eine leichtgängige, aber zugleich definierte Passung. Diese leichtgängige Passung erspart Ihnen aufwendiges Nacharbeiten in der Fertigung und bei Eingliederung der Doppelkronenversorgung. Das bedeutet weniger Stuhlzeit für Zahnarzt und Techniker. Die Funktion und damit die Nachhaltigkeit der Arbeit ist über viele Jahre stabil und gesichert. Zahnärzte und Patienten werden Sie mit Zufriedenheit und Labortreue belohnen.

Alle Funktionsteile des TK-Snap Systems aus der analogen Fertigung sind kompatibel mit dem neuen, für die digitale CAD/CAM-Fertigung optimierten Sekundärteil und sorgen somit bei Behandler, Labor und Patient für Zufriedenheit. TK-Snap Digital – ab sofort für Ihren digitalen Workflow.

Si-tec GmbH
info@si-tec.de
www.si-tec.de

IDS: Halle 4.2, Stand J101

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentalscheidgut

- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
☎ +49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
☎ +41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch



Modell-Macher in Minuten

Fachkräftemangel in Laboren, Work-Life-Balance, digitaler Workflow? Das Team der SHERA hat für diese aktuellen Herausforderungen im Laboralltag eine Lösung: Auf der IDS 2023 lernen die Besucher in Halle 10.02., Stand N060/0061 die neue Modelbuilder-Software SHERAeasy-model kennen. Mit wenigen Klicks entstehen dank vieler standardisierter Prozesse optimale Datensätze für den Druck zahntechnischer Modelle. Zu SHERAeasy-model gehören eine umfangreiche stetig wachsende Implantatbibliothek, die patentierte Stumpfgeometrie SHERAprint-cone sowie die Entwicklung SHERAprint-plate als Artikulationshilfe für gedruckte Modelle. Einfach und schnell können mit SHERAeasy-model selbst Anfänger und Quereinsteiger exzellente Modelle für den 3D-Druck designen: einfach Rechner hochfahren und los, ohne zeit- und kostenaufwendige Schulungen. So werden auch Ungelernte schnell zu wertvollen Mitarbeitenden im Labor. Mit dem Software-Dongle lassen sich Homeoffice-Arbeitsplätze ausstatten – für mehr Flexibilität bei Teilzeitbeschäftigungen. SHERAeasy-model ist eine wirtschaftliche Alternative zu kostspieligeren etablierten CAD-Software-Paketen. Wie sich SHERAeasy-model im Laboralltag macht, erklärt Zahntechniker Philip Wolf aus Berlin. Er ist bereits Anwender des Modelbuilders und stellt sich um 11 Uhr am IDS-Freitag allen Fragen der Besucher auf dem SHERA-Stand. Weitere Referenten bei SHERA auf der IDS sind Andreas Leimbach, Andreas Nolte, Jochen Peters und Christian Vordermayer.

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
www.shera.de
www.shera.de/ids-2023/



ZT Impressum

Verlag

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Chefredaktion

Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung

Janine Conzato
Tel.: +49 341 48474-147
j.conzato@oemus-media.de

Projektleitung

Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung

Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition

Lysann Reichardt (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
reichardt@oemus-media.de

Abonnement

Melanie Herrmann (Aboverwaltung)
Tel.: +49 341 48474-200
m.herrmann@oemus-media.de

Art Direction

Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik

Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck

Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der ZT Zahntechnik Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz

(Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-aktuell.de

ZT als E-Paper



MADE IN
GERMANY

KOMPLEXITÄT REDUZIEREN.

VIELFALT NUTZEN.

Unsere NT-Serien passen perfekt in Ihren Workflow. Welches Implantat-System Sie auch immer verwenden – die Synchronisation der prothetischen Schnittstelle mit NT Abutment-Systemen schafft im Arbeitsalltag unschlagbare Mehrwerte:

- Systemwechsel ohne Prozesswechsel
- Bewährte Qualität, hohe Präzision und Zuverlässigkeit
- Ein voll digitaler Workflow



Scannen Sie den QR-Code und gelangen Sie direkt zu unserer Serienübersicht.

BESUCHEN SIE UNS !

IDS – MESSE KÖLN

14. – 18.03.2023

HALLE 3.2 | STAND: C058



2023_NTPrint_Media(1)_DE_V001

WWW.NT.DENTAL

NT DIGITAL
DENTAL
TECHNOLOGY